

Wir sorgen für bezahlbare Wohnungen und lebenswerte Kommunen



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Christof Martin (Rendsburg-Eckernförde KV)

Änderungsantrag zu FH-BW-01

Von Zeile 111 bis 113 einfügen:

Spekulation mit Sozialwohnungen muss enden. Wir wollen eine Million neue preiswerte Wohnungen bauen, flächen- und energieeffizient, dauerhaft günstig und lebenswert. Mit dem Konzept der Neuen Wohnungsgemeinnützigkeit werden wir wieder Genossenschaften, kommunale Wohnungsunternehmen

Begründung

Zu Beginn des BTW fordern wir eine starke Reduzierung des Flächenverbrauchs und der Versiegelung, daher ist es hier erforderlich, hier auch auf eine flächen- und ressourcensparende Erschließung einzugehen.

Unterstützer*innen

Sibylle C. Centgraf (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Philipp Schmagold (Kiel KV); Stephan Wiese (Stormarn KV); Hans-Jürgen Bethe (Pinneberg KV); Andreas Müller (Essen KV); Ralf Gros (Lüneburg KV); Stefan Hintsche (München KV); Jan Berz (Lüneburg KV); Joachim Schmitt (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Resy de Ruijsscher (Pinneberg KV); Tobias Balke (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Tobias Langguth (Kiel KV); Johannes Kalbe (Rostock KV); Jan Furken (Stormarn KV); Peter Meiwald (Ammerland KV); Jürgen Eiselt (Frankfurt KV); Angelika Bretschneider (Rendsburg-Eckernförde KV); Katrin Reuter (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Nicolá Lutzmann (Heidelberg KV)